



EINFÜHRUNG IN DAS SPORTRECHT (ÖSTERREICH)

4-wöchiger Online-Kurs

Kursgebühr – CHF 490

Start: 07.05.2024

Jetzt einschreiben per E-Mail an: info@alss-edu.ch

Kursvorstellung

Der Kurs Einführung in das Sportrecht ist ein vierwöchiger offener Kurs (jede Woche zwei Stunden online), der von der Academy of Leadership Sciences Switzerland angeboten wird.

Der Kurs wird von anerkannten Experten im Sportrecht konzipiert und durchgeführt. Er wird als offener Kurs angeboten und kann von jedem besucht werden, der in der Sportbranche tätig ist oder dies anstrebt – einschließlich Sportadministratoren, Rechtsanwälten, Sportagenten oder -vermittlern, aktiven und ehemaligen Sportlern und anderen.

Kursinhalt

Der Kurs behandelt spezifische Themen im Zusammenhang mit dem Sport, einschließlich der nationalen und internationalen Regulierung des Sports, des direkt auf den Sport anwendbaren nationalen Rechts, der Verträge, der Streitbeilegung und anderer Themen.

Zertifikat

Die Academy of Leadership Sciences Switzerland (ALSS) ist eine internationale Bildungsinstitution, die Fort- und Weiterbildungskurse, Workshops und Programme für fortgeschrittene Studien im Bereich Leadership und Management anbietet. Die ALSS bietet auch Kurzurse an, die nicht zu einer formalen Qualifikation führen. Alle Teilnehmer, die alle vier Einheiten des Kurses "Einführung in das Sportrecht" besucht haben, erhalten von der ALSS ein Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme.

Kursaufbau

Woche

1

Einführung in das Sportrecht (2 Stunden)

- Was ist Sportrecht?
- Rechtsquellen des Sportrechts
- Vereinsautonomie und ihre Grenzen
- Organisation: Pyramidensystem und Ein-Platz-Prinzip

Woche
2

Nationales Recht und Sport (2 Stunden)

- Österreichisches Sportrecht
- Verbandsstrukturen in Österreich
- Arbeitsrechtliche Fragestellungen – Profi vs Amateursport
- Sportvertragsrecht in Österreich – quo vadis?
- Transferregelungen
- Ausbildungs- und Förderungsentschädigung

Woche
3

Dopingbekämpfung (2 Stunden)

- staatliche: disziplinare Dopingbekämpfung
- Anti-Doping-Bundesgesetz 2021
- WADA: Geschichte, Bedeutung, Befugnisse
- WADA-Code: Geltungsbereich
- CAS-ADD: Court Arbitration for Sport Anti-Doping-Division

Woche
4

Streitbeilegung im Sport (2 Stunden)

- Bedeutung der Schiedsgerichtsbarkeit im Sport
- Der Court of Arbitration for Sport (CAS)
- Alternative Streitbeilegungsverfahren

Kursdauer:

4 Wochen (jdreie Dinstags und einem Mittwoch (22 Mai) zwei Stunden als Webinar, Start jeweils um 18.00 Uhr)

Kursbeginn

07.05.2024

Zulassungsvoraussetzungen

Alle am Sportrecht interessierten Personen können teilnehmen.
Technische Voraussetzungen sind ein Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse.

Sprache

Deutsch

Durchführung

100 % online per Zoom

Kursgebühr

CHF 490 zu zahlen bis spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

+41 (0)44 308 35 22

INFO@ALSS-EDU.CH | WWW.ALSS-EDU

Kursdozenten



Mag. Martina Spreitzer-Kropiunik

Martina Spreitzer-Kropiunik arbeitet als Vizepräsidentin des Landesgerichts für Strafsachen Wien und ist seit 30 Jahren aktive Strafrichterin u.a. mit Fokus Anti-Doping.

2018 wurde sie als arbitrator zum CAS ernannt und war u.a. Mitglied der CAS-ADD bei den OWG Beijing 2022.

Als Mitglied der EOC Ethics Commission war Martina Spreitzer-Kropiunik federführend beim EOC Code of Ethics beteiligt.

Es ist ihr ein Anliegen, die Frauenquote in qualifizierten Positionen in der Sportwelt zu erhöhen, deshalb ihr Engagement als WISLaw (Women in Sports Law) Board Member.

Anna Maria Stelzer ist Lehrbeauftragte für Sportrecht an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien und bei FSM Rechtsanwälte vorwiegend in den Bereichen Sportrecht und Immobilienrecht tätig.

Als Sportrechtsexpertin und ausgebildete Sportmanagerin vertritt und berät sie in sämtlichen Bereichen des Sportrechts. Seit 2021 ist sie zudem ständiges Mitglied der Unabhängigen Anti-Doping Schiedskommission, der Berufungsinstanz gegen Entscheidungen der Anti-Doping Rechtskommission in Verfahren wegen Dopingverstößen.



Dr. Anna Maria Stelzer

Kursdozenten



Agim Citaku, LL.M.

Agim Citaku ist Rechtsanwalt sowie Gründer von Citaku Sports Consulting und verfügt über mehr als zehn Jahre Erfahrung im internationalen Sportrecht. Er ist auch Direktor des Instituts für Sportrecht an der Academy of Leadership Sciences Switzerland. Herr Citaku berät und vertritt Vereine und Verbände sowie Sportler*innen aller Sportarten im Amateur- und Leistungssport in Fragen des Sportrechts, insbesondere im Bereich des Sportvertragsrechts und des Vereins- bzw. Verbandsrechts. Sein besonderer Fokus richtet sich dabei auf rechtliche Fragen rund um Fußballtransfers.

Roman Gietler ist Rechtsanwalt mit Schwerpunkten in den Bereichen Sportrecht, Baurecht und Prozessführung. Er leitet die Sportrechtpraxis bei Müller Partner Rechtsanwälte. Neben seiner juristischen Ausbildung hat Gietler auch das Studium der Sportwissenschaften absolviert. Er berät unter anderem Bundesligisten in Lizenzierungs- und Transferangelegenheiten und betreut Fußballer als Spielerberater. Gietler ist Autor zahlreicher Publikationen und übernimmt regelmäßig Lehr- und Vortragstätigkeiten.



MMag. Roman Gietler

Kursdozenten

Bernhard Schmidt, ist seit 2023 selbstständiger Rechtsanwalt in der Kanzlei WHG Rechtsanwälte in Wien und in den Bereichen Sportrecht und Intellectual Property spezialisiert. Er vertritt professionelle Fußballvereine sowie im Sportbereich tätige Unternehmen in allen rechtlichen Angelegenheiten. Vor seiner Tätigkeit bei WHG hat er als Head of Legal beim österreichischen Fußball-Bundesligaverein LASK gearbeitet, wo er einen tiefen Einblick in die wirtschaftlichen und rechtlichen Angelegenheiten des Profifußballs erhalten hat. Seinen Master in International Sports Management hat er an der European Sports Business School (ESBS) in Valencia absolviert, wo er 2020/21 als Jahrgangsbester abgeschlossen hat. Neben seiner Tätigkeit als Rechtsanwalt hat Herr Schmidt 2023 eine Beratungsagentur mit Schwerpunkt Sport und Fußball gegründet



Mag. Bernhard Schmidt, MBA